



Fondsreport vom 2.3.2008: Seitwärts weiter

Aktuelle Lage

Ein stürmischer Wochenschluss im Dax und an den US-Börsen!
Allerdings: ein neuer Kurzfrist-Trend ist damit nicht gefährdet - und der ist seitwärts gerichtet.

Dax-Technik



*Ganz deutlich: eine Seitwärtsbewegung - Das ist doch schon mal was!
(logarithmische Darstellung, Chart: logicalline)*

Von allen drei Verlaufs-Möglichkeiten - rauf runter oder seitwärts - ist dieses Marktverhalten charttechnisch das wünschenswerteste: Boden bilden, konsolidieren innerhalb einer Seitwärtsbewegung, die immer mal wieder oben und unten angetestet wird, das schafft jetzt mittel- und langfristig eine weit bessere Basis für den Aktienmarkt als eine feberhafte Kaufwut. Doch dazu gehören eben auch Abwärtsbewegungen, wie jene der letzten 2 Tage in der vergangenen Woche. In der engen Seitwärtsbewegung verläuft der Dax zurzeit in etwa zwischen 6.600 und 7.000, in einer breiter gefassten muss auch wohl noch mal 6.400 ins Auge gefasst werden (auf Wochenschlusskurs-Sicht).

Die Kursverluste der vergangenen Woche: Halb so wild aus dieser Sicht. Soll sie also ruhig noch einige Weile anhalten, diese Seitwärtsbewegung - und das wird sie wohl auch mit Blick nach oben. Denn nach oben wurde sie erheblich öfter getestet als nach unten, doch die 7.000 im Dax waren einfach nicht zu knacken. Noch nicht. Bodenbildung durch eine Seitwärtsbewegung, das ist schon mal gut, das weniger Gute daran: Geld zu verdienen gibt es so kaum. Denn ob long oder short, also Positionen nach unten wie nach oben, beide scheinen schon allein wegen der Intraday-Volatilität allzu riskant.

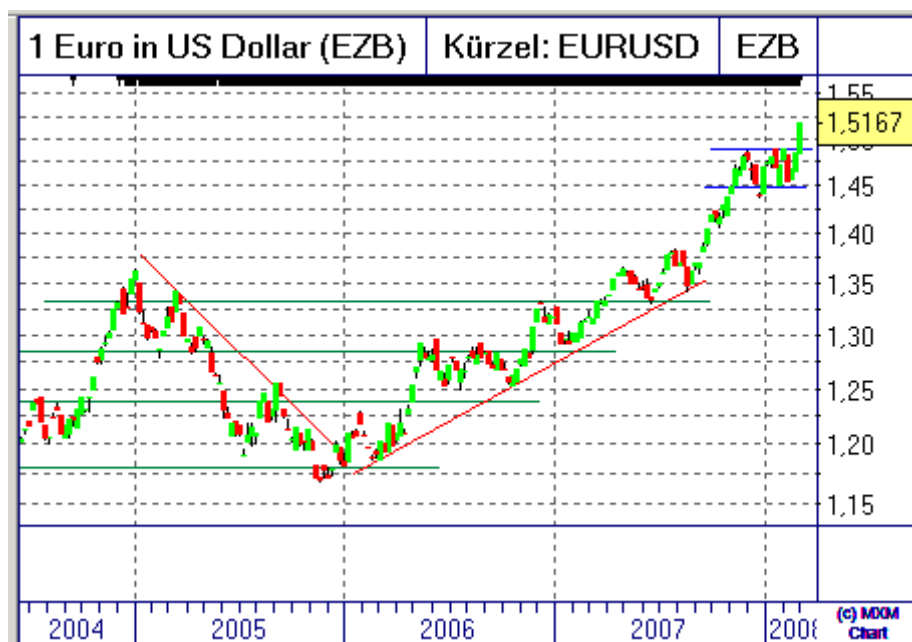
Prima also, wenn Sie durch eine echte Diversifizierung Ihrer Vermögensstruktur mit den richtigen Sachwertanlagen diese Phase an den Börsen gut aushalten können: Passagierschiffchen auf der Donau, Frachtschiffe auf hoher See, ein paar Immobilien in mehreren asiatischen Ländern, ein bisschen Wald in Brasilien, Zertifikate für ein gesundes Klima in der ganzen Welt, das relativiert doch die Auszeit am Aktienmarkt.

Aber nun ist Ihr Geld schon mal investiert in Wertpapierfonds, und sollte es - mit Blick auf die Abgeltungssteuer 2009 auch wohl bleiben - da sollten wir doch noch mal schauen, ob da nicht doch was geht...! Und möglicherweise geht da tatsächlich was. Es verweist wieder auf Sachwerte, nämlich Rohstoffe.

Nicht nur Gold und Öl, auch Industriemetalle, Gas, sowie der gesamte agrarindustrielle Bereich hat sich in Marsch gesetzt. Weizen, Sojabohnen, Zucker, Kaffee, Mais, Aluminium, Zink, Kupfer, Nickel, alles läuft und läuft und läuft - Und lässt sich auch sehr gut mit Papieren abdecken, die auch in Wertpapierfonds passen.

Langer Rede, kurzer Sinn: Beide AHM-Fonds befinden sich voll mitten in einer Restrukturierungsphase, um im direkten Rohstoffbereich einen neuen Schwerpunkt zu erhalten. Der AHM-Dachfonds war ein wenig früher dran, was an dem vergleichsweise geringen Wertverlust seit Jahresanfang erkennbar ist. Nicht böse sein, wenn ich die Strategie an dieser Stelle nicht ganz genau erkläre, aber sie funktioniert, hat keinerlei Korrelation mit den Aktienmärkten und könnte den AHM-Fonds während der Seitwärtsphase an den Aktienmärkten ganz gut tun. Sehen Sie dazu auch die neuen Factsheets auf www.ahm-fonds.de.

Ja, die Seitwärtsphasen, die haben es in sich! Auch Öl (Brent, London) hatte so eine: Sie verlief von ca 88 USD unten und ca. 97 als obere Begrenzung und dauerte von Mitte Oktober bis spät in Februar hinein. Und dann machte es "knacks" - und Öl notiert seitdem oberhalb dieser Region. Aus US-Dollarsicht, wohlgermerkt.



*Der Euro zum US-Dollar: Dynamisch nach oben ausgebrochen!
(logarithmische Darstellung, Chart: logcalline)*

Denn: Auch der US-Dollar beendete zu diesem Zeitpunkt seinen Seitwärtsverlauf gegenüber dem Euro: Ein sehr dynamischer Ausbruch durch den Widerstand, der so um die 1,49 zum Euro verlief. Da es sich bei dem aktuellen Niveau um ein historisches Hoch handelt, ergeben sich keinerlei technische Anhaltspunkte, wie weit die Bewegung noch laufen kann. Vor Kursverläufen, die auf fundamentaler Betrachtung basieren, sei in Bezug auf Währungen dagegen ausdrücklich gewarnt. Ich kenne keinen anderen Markt, welcher derart stark auf Charttechnik basiert wie der Währungsmarkt! Die plausibelste aller Bewegung ist ab diesem Niveau wohl so: Der dynamische Ausbruch lässt noch auf einige Schubkraft nach oben schließen. So um die 1,55-1,57 auf Sicht von 2-3 Wochen können angesichts der Bewegung in der vergangenen Woche erwartet werden. Dann ist aller Voraussicht nach aber Schluss mit lustig! Mittelfristig wesentlich wahrscheinlicher als ein nachhaltiger Dollarverfall gegenüber dem Euro ist eher ein sehr starker Dollar zum Jahresende hin! Denn die aktuelle Rallye sieht sehr stark nach einer Fahnenstange aus, also nach einer Übertreibung nach oben, obwohl sie allerdings noch einige Kraft hat.

Fazit

Also, liebe Anleger, sollten Sie noch einige gezeichnete Sachwertanlagen mit US-Dollar zu bedienen haben: So langsam nähert sich der günstige Zeitpunkt! An dieser Stelle sollte ich Ihnen deshalb in der kommenden Woche erneut einen Ausblick in die dann gültige technische Konstellation geben.

Immer noch, aber nicht mehr lange, stehen die höchst attraktiven Sachwertfonds zur Zeichnung offen, die unsere Aufmerksamkeit verdienen. Zum Beispiel der Fonds der [Hannover Leasing, der asiatische Immobilien mit unterschiedlichen Nutzungsarten zum Inhalt hat](#).

Oder der [Waldinvest-Fonds von Aquila Capital](#), Weit eher als prospektgemäß vorgesehen, sind die Plantagen bereits identifiziert. Sie werden alle das FSC-Siegel tragen, was sicherstellt, dass es sich um ökologisch verantwortungsvolle Holzwirtschaft handelt. Der Fonds eignet sich also explizit für ethisches Investieren. Doch wird der aktuell absehbare Verlauf die Rendite wohl bequem in den zweiprozentualen Bereich pro Jahr schieben.

Der aktuelle [Klimaschutz-Fonds der Aquila](#), ein kleiner Nachfolger-Fonds zur Nr. 1, der vor einem Jahr ins Rennen ging und seitdem extrem erfolgreich läuft, profitiert ebenso wie sein großer Bruder vom Beratungs-Know how des europäischen Marktführers CCC bei der effizienten Reduzierung von CO₂-Emissionen und erzielt seine Rendite durch den Verkauf der so freigesetzten CO₂-Zertifikate.

Der zusätzliche Clou dieser Anlagen besteht zweifellos darin, dass sie untereinander keinerlei Risikozusammenhang aufweisen und deshalb perfekt die Vermögensstruktur diversifizieren.

Haben Sie dazu Rückfragen, Anregungen oder wünschen Sie einfach mehr Informationen? [Dann schicken Sie einfach eine Email.](#)

Informationen Hier erhalten Sie weitere [Informationen](#) über den AHM-Dach (WKN 603495) und den AHM-Direktfonds (WKN 987884) auch, wie Sie in die AHM-Fonds mit Discount investieren können. Unter www.ahm-fonds.de finden Sie auch laufend aktuelle Informationen zur Depotstruktur, Wertentwicklung, Kaufmöglichkeit, Jahresberichte usw!

Haben Sie Beratungsfragen rund um den Anlagemarkt oder wünschen eine Depotanalyse? Dann finden Sie hier einen [Datenbogen für die Darstellung Ihrer Beratungsanforderungen](#).

[[AHM-Fonds](#)|[Angebot](#)|[Container](#)|[Publikationen](#)|[Qualifikation](#)]
[[Aktuelles](#)|[Archiv](#)|[Feedback](#)|[Home](#)|[Impressum](#)|[Kontakt](#)|[Sitemap](#)|[Suchen](#)]
Technik, Design und Copyright © 2008 [PMC-Webtec](#)